

**Pressemitteilung  
IT /Börse/ Wirtschaft**

## **PC-WARE übernimmt Beschaffung von Standard-Software für das Bundesland Hessen**

**Leipzig 30.10.2006 – Der IT-Dienstleister PC-WARE gewinnt die europaweite Ausschreibung der Hessischen Zentrale für Datenverarbeitung (HZD) über die „Beschaffung von Standard-Software für das Land Hessen“. Der daraufhin zwischen der HZD und PC-WARE abgeschlossene Rahmenvertrag ermöglicht den schnellen, rechtssicheren und vergaberechtskonformen Bezug von Softwarelizenzen, Medien und Support für die Hessische Landesverwaltung mit ca. 160.000 Beamten und Angestellten.**

Die HZD ist die IT-Dienstleisterin für die hessische Landesverwaltung und arbeitet als betriebswirtschaftlich geführter Landesbetrieb. Sie nimmt zentrale Einkaufsfunktionen wahr und schließt Rahmenverträge für Produkte des IT-Standardbedarfs zur allseitigen verbindlichen Nutzung in der Hessischen Landesverwaltung ab. Das Beschaffungsmanagement der HZD wird durch das moderne E-Procurement-Verfahren des Landes Hessen unterstützt.

PC-WARE hatte bereits im Jahre 2005 im Rahmen eines Pilotverfahrens für E-Procurement den elektronischen Datenaustausch mit der HZD realisiert. Seit dem stellt PC-WARE Kataloge für Standard-Software von Microsoft und weiteren 15 namhaften Herstellern in das elektronische Beschaffungssystem der HZD ein, das in das Rechnungswesen-System des Landes Hessen integriert ist.

Damit hilft PC-WARE der HZD - und damit den Kunden in der hessischen Landesverwaltung - einerseits Prozesskosten zu sparen und andererseits eine bedarfsgerechte Versorgung der Dienststellen des Landes Hessen mit Standard-Software zu gewährleisten. „Von der Bestellung bis zur Lieferung wird alles vollelektronisch und medienbruchfrei abgewickelt. Nur die Datenträger werden noch per Post verschickt.“, so Lutz H. Lehmann, der die Hessische PC-WARE Niederlassung in Bad Homburg leitet.

„Mit unseren modernen IT-Verfahren kann in Hessen, das bundesweit Vorreiter auf dem Gebiet des E-Government ist, schneller, kostengünstiger und damit natürlich auch bürgerfreundlicher gearbeitet und verwaltet werden.“ sagt der Direktor der HZD Werner Hardtke.

PC-WARE ist seit langem als kompetenter IT- Partner im öffentlichen Dienst etabliert. Über ein Drittel des Umsatzes in Deutschland tätigt PC-WARE mit mehr als 18.000 Kunden aus den öffentlichen Verwaltungen auf Bundes-, - Landes- und kommunaler Ebene. Die Beratung zu allen Fragen des Lizenzrechts gehört ebenso zum Dienstleistungsspektrum von PC-WARE wie das komplette Vertrags- und Asset- Management und umfassende Systemhausleistungen.

Mit eigenen E-Government- Lösungen wie die PC-WARE Integrationsplattform E-Government Starter Kit (EGSK) sowie dem PC-WARE OSCI Add-In z.B. für Microsoft Office zum rechtskonformen Datenaustausch in der öffentlichen Verwaltung realisiert PC-WARE derzeit eine Reihe E-Government-Projekte in mehreren Bundesländern. Als einziges autorisiertes EGSK Competence Center übernahm PC-WARE für die europaweite

Microsoft E-Government-Lösung "Digitales Rathaus" als exklusiver Partner die Aufgabe, allen interessierten EU-Staaten Schulung und Support zur Verfügung zu stellen.

## Kontakt

Lutz H. Lehmann  
Regional Manager  
06172/17765 20  
[lutz.lehmann@pc-ware.de](mailto:lutz.lehmann@pc-ware.de)

Kathrin Sieber  
Internal and External Communications  
0341/2568 171  
[public.relations@pc-ware.de](mailto:public.relations@pc-ware.de)

## PC-WARE AG

Die PC-WARE Information Technologies AG zählt zu den führenden herstellerunabhängigen IT-Dienstleistern in Europa und bietet ihren Kunden ein breites Dienstleistungsspektrum von der Lizenzierung von Standardsoftware und Softwaremanagement über Systemsupport und selbst entwickelten Software-Lösungen bis hin zur kompletten Systemhausleistung und Finanzierungsmöglichkeiten über eigene Tochtergesellschaften. Im Kerngeschäft der Softwarelizenzierung und im Lizenzmanagement ist PC-WARE Marktführer in Europa; im deutschen Systemhaus-Ranking nimmt das Unternehmen Rang 3 ein.

Mit Tochtergesellschaften in 15 europäischen Ländern (D, GB, F, I, BE-NE-LUX, A, CZ, CH, DK, FIN, S, N und ROM) sowie in Südafrika und den USA und mehr als 1.200 Mitarbeitern betreut PC-WARE rund 85.000 Geschäftskunden.

Vom wichtigsten Geschäftspartner Microsoft erhielt PC-WARE den Status eines europäischen Großhändlers (ELAR) für Europa den Mittleren/Nahen Osten und Afrika (EMEA) zugesprochen. Gemeinsam mit Kooperationspartnern werden Märkte in Nord- und Südamerika, Asien, Australien und Osteuropa erschlossen sowie weltweit agierende Großkunden betreut.

Besonders intensive Herstellerbeziehungen pflegt PC-WARE u.a. zu Microsoft, Adobe, Citrix, Business Objects, VMware, Novell, Symantec, McAfee, Veritas, Computer Associates, Oracle, Attachmate, Borland, Fujitsu-Siemens, IBM/Lotus und Hewlett Packard.

Das Unternehmen ist seit der Gründung im Jahr 1990 profitabel. 1993 wurde der Software-Lizenzhandel aufgenommen. 1998 wurde die GmbH in eine AG umgewandelt. Seit dem 5. Mai 2000 ist die PC-WARE AG an der Frankfurter Wertpapierbörse notiert und ist seit 2003 im Prime Standard gelistet. (WKN: 691 090, ISIN DE0006910904, Reuters Kürzel PCWG.DE)